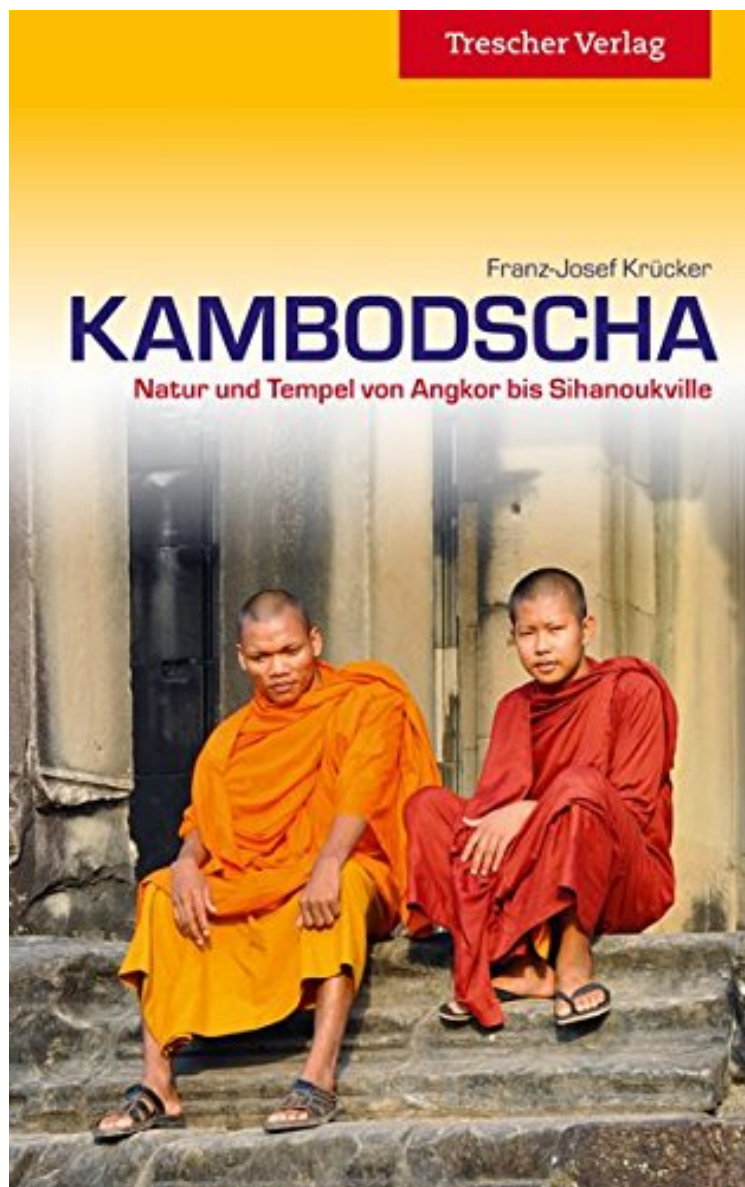


[Free and download] Kambodscha: Natur und Tempel von Angkor bis Sihanoukville (Trescher-Reihe Reisen)

Kambodscha: Natur und Tempel von Angkor bis Sihanoukville (Trescher-Reihe Reisen)

Von Franz-Josef Krcker
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #44576 in BcherVerffentlicht am: 2014-11-24Abmessungen: 7.48 x .98b x 4.65l, Einband: Taschenbuch408 Seiten | File size: 62.Mb

Von Franz-Josef Krcker : Kambodscha: Natur und Tempel von Angkor bis Sihanoukville (Trescher-Reihe Reisen) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kambodscha: Natur und Tempel von Angkor bis Sihanoukville (Trescher-Reihe Reisen):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr hilfreichVon Christina LangeDas Buch ist super geschrieben und entht viele hilfreiche Tips, nicht nur fr die Reise sondern auch fr die Reisevorbereitungen.

Kurzbeschreibung - - - Alle wichtigen Sehenswrdigkeiten Kambodschas auf 408 Seiten - Mehr als 300 Farbfotos und historische Abbildungen - 35 bersichtskarten, Stadtplne und Tempelgrundrisse - Aktuelle Reisetipps von A bis Z - Ausfhrliche Hintergrundinformationen zu Land und Leuten - Die Tempel von Angkor auf 88 Seiten - - - Kambodscha besticht durch Vielfalt, nicht nur bei den weltberhmten Tempeln von Angkor, sondern auch in den lebhaften Stdten wie Phnom Penh oder Siem Reap und auf der Speisekarte. Beeindruckend sind vor allem die Landschaften, die von der zentralen Ebene mit endlosen Reisfeldern und Zuckerpalmen ber den riesigen Tonle-Sap-See und die letzten Wlder in den Bergen bis zu den weien Sandstrnden am Golf von Thailand reichen. Dieses Buch fhrt Besucher zu den Hauptsehenswrdigkeiten des Landes und macht sie ausfhrlich mit Geschichte und Gegenwart Kambodschas vertraut. Zahlreiche Tipps zu Reisewegen, Unterkünften und Kultur erleichtern die Planung einer Reise durch das gastfreundliche Land im Herzen Sdostasiens. TRESCHER VERLAG Der Trescher Verlag publiziert vorwiegend Individualreisefhrer zu Osteuropa, Russland, zu den GUS-Staaten sowie zu Zentral- und Ostasien. Gegenwrtig sind rund 100 Titel lieferbar. Ein prgnantes Merkmal nahezu aller Bcher ist ein umfangreiches Kapitel "Land und Leute", in dem Hintergrundinformation zu Kultur, Natur, Geschichte und Gesellschaft des betreffenden Reiseziels zu finden sind. Im Reiseteil wird dem Leser die besuchte Region in allen Facetten nher gebracht; detaillierte Karten und reisepraktische Hinweise erleichtern Planung und Orientierung vor Ort. Trescher-Reisefhrer erscheinen in einem kompakten, handlichen Format und sind durchgngig farbig. Sie sind verlässliche und informative Reisebegleiter. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.VORWORTKambodscha Land der Überraschungen und WidersprücheBis an den Horizont wiegen sich die grnen Reishalme im sanften Wind. Ungeordnet ragen einzeln oder in kleinen Gruppen Palmen auf, schlanke, hohe Stämme mit kugelförmigen Kronen darauf. Über der Ebene flirrt die heiße Luft, ein Karren mit zwei Wasserbüffeln wackelt ins Bild wie eine Fata Morgana und ist dann doch real. Ganz in weiß gekleidet mit einem rot-weißen Krama, dem karierten Tuch der Khmer, auf dem Kopf lenkt der Bauer das Gespann und strahlt dabei eine bemerkenswerte Gelassenheit aus.Das Leben, vor allem auf dem Lande, folgt in Kambodscha einem gemächlichen Tempo und hat nicht diese Hektik und Zielgerichtetheit angenommen, die heute die benachbarten Länder Vietnam und Thailand dominieren. Friedliche Menschen gehen ihren bescheidenen Alltagstätigkeiten nach diesen Eindruck gewinnt der Besucher bei einer Reise durch das Land.Doch Kambodscha ist auch das Land, in dem von 1975 bis 1979 die Roten Khmer knapp zwei Millionen Menschen umbrachten. Die Führung dieser Blut-und-Boden-kommunistischen Organisation bestand zwar aus in Peking geschulten Kadern, doch fanden diese eine große Anhängerschaft, die mit ihnen kämpfte und mordete. Ein Viertel der Bevölkerung tötete ein anderes Viertel. Wer heute die gemächlichen und friedvollen Menschen erlebt, findet keine Antwort auf die Frage, woher diese Aggression, diese Verblendung und dieser schlichte Gehorsam kamen.Die zwischen dem 9. und 14. Jahrhundert erbauten Tempelanlagen von Angkor zeigen, dass in der Vergangenheit eine Hochkultur das Land der Khmer beherrscht hat, das damals vom Mekong-Delta weit über das Dangrek-Gebirge hinausreichte, welches heute die Grenze zu Thailand bildet. Als französische Forscher die Tempel Ende des 19. Jahrhunderts entdeckten, glaubten sie zunächst, nur eine europäische Zivilisation hätte in der Lage sein können, derartig viele, derartig große und derartig prächtig dekorierte Bauwerke zu schaffen. Dieser arrogante Gedanke wandelte sich später in eine Anerkennung der Leistungen der Khmer. Doch wie kann es sein, dass heute so viele Menschen im Land in großer Armut leben, dass die Bauern von dem, was sie ernten, kaum ihre Familie ernähren können?Auch diese Widersprüche lassen sich nur schwer auflösen. Festzuhalten ist jedenfalls, dass die Menschheit nicht immer zum Besseren und Besseren strebt, sondern auch riesige Rückschläge in Sachen Menschlichkeit und Toleranz sowie in den technischen Fähigkeiten erlebt. Jetzt verbreitet sich in Kambodscha wieder Aufbruchsstimmung. Seit gut 20 Jahren herrscht weitgehend Frieden im Land, auch wenn die meisten Menschen unter der autoritären Regierung leiden, die den Reichtum zu den Reichen verteilt und die Armen in Armut hlt. Als Reiseland besticht Kambodscha durch Vielfalt nicht nur bei den Tempeln, sondern auch in den Städten, auf der Speisekarte und vor allem in den Landschaften. Vom Wasserbüffelgespann in der Reiseebene über die letzten Wlder in den Bergen bis zu den Wasservögeln auf dem großen Tonle-Sap-See und den weien Sandstrnden am Golf von Thailand. Mehr Reisefhrer zu Sdostasien: www.trescher-verlag.de